

AGH-Planung 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass das Jobcenter (JC) Berlin Reinickendorf auch für das nächste Jahr die Durchführung von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung (AGH) vorsieht.

Hierbei bitten wir jedoch unbedingt zu beachten, dass sämtliche Planungen noch unter dem Vorbehalt der Zuteilung der Haushaltsmittel für 2021 stehen.

Über Umfang und Priorität von AGH gegenüber anderen Leistungen der aktiven Arbeitsmarktförderung kann gegenwärtig noch keine Aussage getroffen werden.

Entscheidungskriterien für AGH im Jobcenter Berlin Reinickendorf:

Folgende Entscheidungskriterien geben den Zuschlag für die Förderung einer Konzeption über AGH:

- ein interessantes, den rechtlichen Vorgaben entsprechendes Konzept, welches der Umsetzung der geschäftspolitischen Ziele (u.a. Verringerung des Langzeitbezuges, sowie der Erlangung von Kompetenzen bei Kunden/innen zur Steigerung der Integrationsquote) Rechnung trägt
- Einhaltung der SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung nach den dann geltenden aktuellen Regelungen.
- Projektvorschläge haben eine bezirkliche oder gesamtstädtische Relevanz
- der Arbeitsort der Kundinnen und Kunden befindet sich in Berlin-Reinickendorf
- grundsätzliche Barrierefreiheit von Einsatzstellen und Maßnahmestandorten
- zur Umsetzung der konzeptionellen Inhalte stehen ausreichend förderungsfähige Kunden/innen im Jobcenter Berlin Reinickendorf zur Verfügung
- konsequente Umsetzung der Hinweise des Arbeitgeber- Trägerteams und des Trägermanagements hinsichtlich der Qualität der Anträge
- eine Betrachtung der erzielten Erfolge des Trägers in bisherigen AGH bezüglich der Integrationsfortschritte
- eine korrekte und rechtlich einwandfreie Zusammenarbeit des Trägers mit dem JC
- Umgang mit evtl. Beanstandungen bei bisherigen AGH: z.B. mangelnde Auslastung, Beanstandungen bei Maßnahmeprüfungen sowie eine durchschnittliche Besetzungsquote von mindestens 80%

Alle eingereichten AGH-Konzepte müssen bestimmte Kriterien erfüllen:

- Die Tätigkeitsinhalte müssen ausnahmslos zusätzlich, wettbewerbsneutral und im öffentlichen Interesse sein.
- Sie müssen durch die Positivliste belegt sein bzw. über eine Unbedenklichkeitsbescheinigung genehmigt werden.

Weitere Bedingungen, die AGH-Träger erfüllen sollen:

Wir legen Wert auf eine intensive und gute Betreuung unserer Teilnehmer/innen während der AGH. Dazu gehört eine umfangreiche Einarbeitung, regelmäßige Überprüfung der ausgeübten Tätigkeiten in Bezug auf Maßnahmekonformität sowie regelmäßige Einzelgespräche mit den Teilnehmern/innen und sozialpädagogische Betreuung. Im Falle von Maßnahmekonstellationen mit Einsatzstellen werden regelmäßige Vorortkontrollen durch den Träger erwartet.

Darüber hinaus sollen folgende Sachverhalte Berücksichtigung finden:

- zeitliche Flexibilität in der täglich/wöchentlichen Arbeitszeit (15-30h)
- im Ausnahmefall Möglichkeit der temporären Kinderbetreuung
- Sprachförderung, aber keine Sprachvermittlung
- keine Erforderlichkeit eines Führungszeugnisses, Teilnahme auch mit Einträgen im Führungszeugnis möglich (in Abhängigkeit der Einträge)

gewünschte Einsatzfelder und Zielgruppen:

Für alle Bereiche gilt, dass die Stellen zu 90% für ungelernete Bewerber/innen vorgehalten werden müssen. Folgende Einsatzfelder und Zielgruppen werden durch das Jobcenter Berlin Reinickendorf priorisiert:

- handwerkliche Tätigkeiten (Holzbearbeitung, Nähwerkstatt, Bastelarbeiten)
- Bürobereich, Datenerfassung, Bücherdienste, Schreibbüro
- AGH in Teilzeit mit der Möglichkeit der Flexibilität mit leichten Arbeiten (15-30Std/Woche)
- Seniorenbetreuung, minimaler Anteil Mobilitätshilfsdienste
- Arbeit im Freien; u.a. Grünanlagenpflege
- Zielgruppe Alleinerziehende und Kunden/innen ohne Kinderbetreuungsplatz
- Zielgruppe Fallmanagement bzw. psychisch Erkrankte
- Integrationshelfer
- Gastronomie

Erläuterungen zum weiteren Planungsablauf:

Sollten Sie AGH im Jobcenter Berlin Reinickendorf durchführen wollen, übermitteln Sie Ihre Konzepte bitte **bis spätestens 25.09.2020** per E-Mail. Wenden Sie sich hierzu bitte an folgende

Ansprechpartner:

Ü25

Trägermanagement: Justyna Kolwas, Belinda Jacob, Angelika Ponce de León

Kontakt: Jobcenter-Berlin-Reinickendorf.Traegermanagement@jobcenter-ge.de

Betreff der E-Mail: **Konzepte AGH Ü25**

U25:

Kontakt: Jobcenter-Berlin-Reinickendorf.Traegermanagement@jobcenter-ge.de

Betreff der E-Mail: **Konzepte AGH U25**

Koordinatoren für AGH:

Ü25: Stefan Müller/ Vertretung: Vanessa Lüdke

U25: Sandra Kiele/ Vertretung: Susanne Schreiter von Schwarzenfeld

Bitte reichen Sie maximal 3 Projektvorschläge inkl. evtl. Verlängerungswünsche ein. Verwenden Sie dafür bitte ausschließlich die in der Anlage aufgeführten Planungsdateien.

Zusätzlich zur ausführlichen Erfassung der Konzeption bitten wir Sie, Ihre Konzepte in der ebenfalls beigefügten Kurzübersicht „AGH-Konzepte Planung 2021“ zusammen zu fassen. Unter Kurzinhalt tragen Sie bitte 4 Stichpunkte, die den Maßnahmeinhalt unter Benennung der Punkte der Positivliste wiedergeben, ein.

Nach dem oben genannten Termin eingehende Konzepte können grundsätzlich nicht in die Planungsüberlegungen einbezogen werden. Die Auswahl der durchzuführenden Maßnahmen erfolgt hier im Hause entsprechend o.g. Kriterien.

Sie werden durch uns über das Ergebnis der Planung informiert. Allein das Einreichen von Konzepten begründet nicht den Anspruch auf die Durchführung der Maßnahmen. Im Falle einer Zuteilung trifft das Jobcenter Berlin Reinickendorf die letztendliche Entscheidung, in welchem Umfang die Konzepte gefördert werden.

Sollte Ihr Konzept keinen Zuschlag erhalten, besteht evtl. die Möglichkeit, dieses auch im Rahmen einer Nachplanung zu berücksichtigen. In diesem Fall kommen wir gesondert auf Sie zu.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Jobcenter Berlin Reinickendorf